

12 Geschenke, die **JESUS** dir gemacht hat



BIBELLESEPLAN

Von CBN

12 TAGE

Wer liebt es nicht, Geschenke zu bekommen? Vor allem Weihnachten ist eine Zeit, in der wir unsere Lieben gern mit Geschenken und Zeichen unserer Zuneigung verwöhnen und überhäufen. Warum nehmen wir uns dieses Jahr nicht etwas Zeit, um über die 12 Geschenke nachzudenken, die uns Jesus durch seinen Tod und seine Auferstehung gemacht hat?

TAG 1

Geschenk Nr. 1 – Ein Erlöser

Jesaja 9,5

Denn uns ist ein Kind geboren! Ein Sohn ist uns geschenkt! Er wird die Herrschaft übernehmen. Man nennt ihn »Wunderbarer Ratgeber«, »Starker Gott«, »Ewiger Vater«, »Friedensfürst«. – Jesaja 9,5 (HFA)

Vor über 2000 Jahren erhielt unsere Welt das kostbarste Geschenk, das alles verändern sollte.

Einen Retter.

Eine Frau namens Maria erhielt vom Engel Gabriel die Botschaft, dass sie einen Sohn gebären würde, der Jesus, der Sohn des Höchsten, genannt werden sollte.

Jesus wuchs heran, um das zu tun, was niemand sonst tun konnte – den ultimativen Preis für unsere Sünde zu zahlen und uns so zu ermöglichen, eine ewige Beziehung zu Gott einzugehen. Er kam, um die Beziehung zwischen uns und Gott wiederherzustellen, die zerbrochen war. Dank Jesus können wir frei mit Gott sprechen und jederzeit und überall in seiner Gegenwart sein.

Wir müssen nicht mehr in Schuld, Scham oder Verurteilung leben, denn Jesus hat diese Last von uns genommen, als er am Kreuz starb. Jetzt können wir in Freiheit und Vergebung leben und wissen, dass Gott auf unserer Seite ist. Weihnachten ist ein Fest der Geburt unseres Erlösers und ein Fest all dessen, was er für uns getan hat!

Nimm Dir heute etwas Zeit, um über dieses wunderbare Geschenk eines Erlösers nachzudenken, der für Dich gesandt wurde.

TAG 2

Geschenk Nr. 2 – Frieden

Philipper 4,7

Weihnachten ist ein Fest des Friedens Gottes, der durch Jesus in die Welt gebracht wurde. Er ist der ultimative Friedensstifter und sehnt sich danach, Dein Leben in die Fülle seines Friedens zu bringen.

Ich erinnere mich, dass ich Philipper 4,7 gelesen habe: *„Dann wird Gottes Friede, der all unser Verstehen übersteigt, eure Herzen und Gedanken bewahren, weil ihr mit Jesus Christus verbunden seid.“* (HFA), und ich habe nicht ganz verstanden, was dieser Vers wirklich bedeutet.

Was bedeutet es, einen Frieden zu haben, der alles Verstehen übersteigt?

Diese Frage habe ich mir oft gestellt, bis ich eines Tages meine Antwort fand. Es war mitten in einer der schwierigsten Zeiten meines Lebens. Eine Zeit voller Chaos, Stress und Verletzungen, die überwältigend waren. Ich sehnte mich nach Frieden in meiner verzweifelten Situation und schrie zu Gott in der Hoffnung auf etwas Ruhe, sei es auch nur für eine Minute.

Was dann geschah, übertraf meine Erwartungen. Während ich zu Gott schrie, spürte ich, dass der Heilige Geist mich wie nie zuvor tröstete. Ich spürte, wie eine Welle des Friedens über mich kam wie eine Flut. Ich spürte eine Freiheit, die nur von Gott kommen konnte. All der Stress und der Schmerz schienen in einem Augenblick zu verschwinden, und plötzlich war ich erfüllt von Frieden und dem Wissen, dass Gott mich hat. Und das nicht nur für eine Minute, sondern es war ein Friede, der anhielt und mich durch den ganzen Kampf begleitete.

Als ich auf diese Bibelstelle zurückkam, begann ich zu verstehen, was sie wirklich bedeutete. Obwohl meine Umstände mir sagten, dass es keinen Sinn macht, sich in einem solchen Chaos so friedlich zu fühlen, tat ich es. Mit irdischen Mitteln macht es überhaupt keinen Sinn, aber das ist das Schöne an Gott. Sein Friede übertrifft alles Verstehen. Er geht über das hinaus, was die Welt uns sagt, was sein oder nicht sein sollte.

Ich bin sicher, Dir fällt mindestens eine Situation ein, die Dich gerade belastet, verletzt und überwältigt. Sei gewiss, dass du Zugang zu diesem Frieden hast, heute und für immer. Rufe zu Jesus. Erlaube seinem Frieden, sich tief in Deinem Herzen zu verwurzeln. Dieser Friede, der Dein Herz und Deinen Verstand in Jesus bewahren wird, ist uns versprochen und so wird Gott ihn auch geben, denn er hält seine Versprechen immer.

Heute spreche ich Dir Segen zu durch das Geschenk des Friedens, das Gott für uns bereithält.

TAG 3

Geschenk Nr. 3 – Vergebung

Jesaja 1,18 • Micha 7,18-19

Wusstest Du, daß Dir vergeben ist?

„So spricht der HERR: »Kommt, wir wollen miteinander verhandeln, wer von uns im Recht ist, ihr oder ich. Selbst wenn eure Sünden blutrot sind, sollt ihr doch schneeweiß werden. Sind sie so rot wie Purpur, will ich euch doch reinwaschen wie weiße Wolle.«“

– Jesaja 1,18 (HFA)

Diese Schriftstelle ist wunderschön. Sie zeigt, dass Gott uns nicht nur vergibt, sondern darüber hinausgeht und uns weiß, wie Schnee wäscht. Und das tut er immer und immer wieder!

„Herr, wo ist ein Gott wie du? Du vergibst denen, die von deinem Volk übrig geblieben sind, und verzeihst ihnen ihre Schuld. Du bleibst nicht für immer zornig, denn du liebst es, gnädig zu sein! Ja, der Herr wird wieder Erbarmen mit uns haben und unsere Schuld auslöschen. Er wirft alle unsere Sünden ins tiefste Meer.“ – Micha 7,18-19 (HFA)

Gott ist das perfekte Beispiel für Liebe, Erbarmen und Vergebung. Egal, wie oft wir gegen ihn sündigen, er vergibt jedes Mal schnell. Erstaunlich, nicht wahr?

Manchmal kann diese erstaunliche Wahrheit schwer zu begreifen sein. Jemandem einmal zu vergeben, mag schon extrem schwierig sein, aber es Hunderte von Malen zu tun, mag fast unmöglich erscheinen, zumindest in unserer eigenen Kraft. Das Unglaubliche daran ist, dass Gott keine Grenzen kennt. Die Freiheit und Befreiung, die wir bei ihm finden, ist unvergleichlich.

Vor über 2000 Jahren wurde ein Erlöser in diese Welt gebracht, um den Preis für Deine und meine Sünde zu zahlen. Scham, Schuld und Verurteilung haben keinen Einfluss mehr auf uns, wenn wir uns für ein Leben in der Freiheit Jesu entscheiden.

Wenn es in Deinem Leben etwas gibt, das Du noch nicht zu Jesus gebracht haben, dann lass doch dieses Weihnachten eine Zeit der Befreiung und des Neuanfangs sein! Du hast uneingeschränkten Zugang zu einem himmlischen Vater, der sich danach sehnt, mit Dir in die Fülle seiner Gnade, Vergebung, seines Friedens und seiner Freude zu gehen.

Vielleicht verbringst Du heute Zeit mit ihm und erlaubst ihm, Dein Herz zu erforschen und die Bereiche Deines Lebens zu offenbaren, in denen Du noch nicht in seiner Fülle lebst. Erlaube ihm,

sanft an diesen Bereichen zu arbeiten, um Dich in eine neue Zeit der Heilung und des Friedens zu bringen.

TAG 4

Geschenk Nr. 4 – Liebe

1. Johannes 4,19

Weihnachten ist eine Zeit der Liebe. Wir sehen sie überall um uns herum durch das Verteilen von Geschenken, das Zubereiten von Mahlzeiten und die gemeinsam verbrachte Zeit. Ohne Liebe, da wirst Du mir sicher zustimmen, wäre Weihnachten nicht Weihnachten.

Die Liebe ist das Fundament, auf dem Weihnachten gebaut wurde. Sie ist der Grund dafür, dass Jesus am Kreuz für uns gestorben ist. Aber woher kommt die Liebe?

Sie kam von Gott. Gott hat sich entschieden, uns zu lieben, und hat uns mit dieser Liebe beschenkt, damit wir andere lieben können.

„Wir lieben, weil Gott uns zuerst geliebt hat.“ – 1 Johannes 4,19 (HFA)

Liebe hat die Kraft, Leben zu verändern! Hast Du Gottes Liebe schon einmal richtig gespürt? Kannst Du Dich daran erinnern? In diesem Moment verändert sich das Leben. Gottes Liebe zu erfahren verändert uns von innen heraus. Unsere Gedanken ändern sich, unsere Handlungen ändern sich und unsere Perspektive auf das Leben ändert sich.

Die Liebe Gottes überwindet das Gewicht unserer Sünden und alles andere, was uns daran hindert, in seiner Fülle zu leben. Die Liebe Gottes besiegt jede Macht der Finsternis, die sich gegen uns erheben könnte. Wenn wir fest in seiner Liebe stehen, sind wir unerschütterlich.

Das Wissen um die Liebe Jesu zu uns erfüllt unser Leben mit Freiheit und Hoffnung. Wir sind dazu aufgerufen, seine Liebe mit anderen zu teilen, damit auch sie diese Freiheit und Hoffnung erfahren können!

Vielleicht teilst Du Gottes Liebe an diesem Weihnachten mit anderen Menschen, indem Du Zeit mit Ihnen verbringst, jemandem zum Essen einlädst, mit jemandem einen Kaffee trinken gehst oder indem Du das beste Buch, das sie je lesen werden, verschenkst – die Bibel. Lass dieses Weihnachten zu einem bewussten Fest der Liebe werden.

TAG 5

Geschenk Nr. 5 – Familie

1. Korinther 12,12-13 • Epheser 4,2-3

Weihnachten ist ein Fest der Familie – unserer irdischen Familie und unserer geistlichen Familie mit anderen Glaubensgeschwistern.

Ein Erlöser wurde in unsere Welt geboren, um uns in Gottes Familie aufzunehmen. Wenn wir Jesus in unser Herz aufnehmen, werden wir nicht nur mit ihm eine Familie, sondern auch untereinander. Wir sind durch ihn verbunden.

„So wie unser Leib aus vielen Gliedern besteht und diese Glieder einen Leib bilden, so ist es auch bei Christus: Sein Leib, die Gemeinde, besteht aus vielen Gliedern und ist doch ein einziger Leib. Denn wir alle sind mit demselben Geist getauft worden und gehören dadurch zu dem einen Leib von Christus, ganz gleich ob wir nun Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie sind; alle sind wir mit demselben Geist erfüllt worden.“ – 1. Korinther 12,12-13 (HFA)

Jeder hat eine bestimmte Rolle im Leib Christi, jeder ist einzigartig und hat einen Platz in der Familie Gottes. Und wenn wir als Familie zusammenarbeiten, wirkt Gott durch uns mächtig!

Familie ist kraftvoll, und aus der Familie erwachsen Freiheit, Durchbruch, Hoffnung und Liebe.

Aber manchmal kann es auch eine Herausforderung sein, Familie zu sein. Wenn sich Differenzen zeigen, können Schmerz und Verrat das Vertrauen und das Band, das einst bestand zerstören. Für einige von uns mag die Vorstellung von Familie keine guten Gedanken hervorrufen. Doch mit der Hilfe Jesu gibt es nichts, was nicht repariert und wieder gut gemacht werden kann.

Wenn wir unsere Augen auf das größere Bild richten und unsere Herzen für ihn öffnen, wird er den Schmerz in uns heilen.

„Überhebt euch nicht über andere, seid freundlich und geduldig! Geht in Liebe aufeinander ein! Setzt alles daran, dass die Einheit, wie sie der Geist Gottes schenkt, bestehen bleibt. Sein Friede verbindet euch miteinander.“ – Epheser 4,2-3 (HFA)

Vielleicht möchtest Du Jesus heute bitten, Dich dieses Weihnachten mit einer neuen Vision, Leidenschaft und Begeisterung für Deine Rolle im Leib Christi zu erfüllen. Bevor Du überhaupt existiertest, wusste Gott genau, was Deine einzigartige und wichtige Rolle sein würde. Er freut sich an Dir!

Vielleicht kennst Du jemanden, der an seiner Bedeutung in Gottes Plan zweifelt. Vielleicht kannst Du diese Person heute ermutigen? Wir sind aufgerufen, einander zu lieben und uns gegenseitig anzuspornen, so wie Jesus es getan hat.

Möge dieses Weihnachten ein Fest der Familie werden!

TAG 6

Geschenk Nr. 6 – Leben

Johannes 3,16

Von außen betrachtet mag die Wintersaison leblos erscheinen. Laublose Bäume und kalte, dunkle Tage. Aber man muss nicht lange suchen, um das wärmere Herz des Winters zu entdecken – das lebensfrohe und freudige Fest, das wir Weihnachten nennen.

Weihnachten hat etwas Magisches an sich, das die Menschen wie nichts anderes zusammenbringt. Einmal im Jahr sehen wir Hunderte von Fremden, die sich auf den Straßen versammeln, um zu singen und die Weihnachtszeit zu feiern, während die Lichter angezündet werden und man heiße Schokolade trinkt.

Weihnachten ist eine Zeit, in der Familien und Freunde unter einem Dach zusammenkommen, um die Gesellschaft des anderen zu genießen und für alles dankbar zu sein, womit ihr Leben gesegnet ist.

Nimm Dir heute etwas Zeit, um Dich an das Herz und von Weihnachten zu erinnern und das, was diesem Fest Leben einhaucht – Jesus.

„Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab. Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zugrunde gehen, sondern das ewige Leben haben.“
– Johannes 3,16 (HFA)

Gott ist der ursprüngliche Lebensspender. Er liebt Dich so sehr, dass er seinen einzigen, geliebten Sohn sandte, um für Dich zu sterben, damit Du in der Fülle Deines Lebens leben kannst. Er ist der Grund dafür, dass Du heute hier bist, der Grund dafür, dass wir in Freiheit leben können, und der Grund dafür, dass wir Hoffnung haben.

Wir sind mit dem Geschenk des Lebens gesegnet worden, ist das kein Grund zu feiern?

TAG 7

Geschenk Nr. 7 – Stärke

Jesaja 40,31

Dir und mir ist eine Verheißung gegeben worden – eine Verheißung der Stärke.
„Aber alle, die ihre Hoffnung auf den HERRN setzen, bekommen neue Kraft. Sie sind wie Adler, denen mächtige Schwingen wachsen. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und sind nicht erschöpft.“ – Jesaja 40,31 (HFA)

Lies das noch einmal.

Dieser Vers ist eine Verheißung, kein *vielleicht*. Wenn wir auf den Herrn hoffen, WERDEN wir unsere Kraft erneuern, wir WERDEN laufen und nicht müde werden, wir WERDEN wandeln und nicht müde sein.

Gott ist treu. Er hält immer seine Versprechen. Wenn wir die Bibel durchlesen, sehen wir, dass es kein einziges Mal gibt, dass Gott sein Versprechen nicht gehalten hat.

Deshalb haben wir Hoffnung. Wenn Gott es schon einmal getan hat, kann er es auch wieder tun. Er ändert sich nicht; er ist derselbe wie gestern, heute und in Ewigkeit.

Vielleicht hast Du das Gefühl, dass es Dir an Weihnachten an Kraft fehlt, aber ich möchte Dich ermutigen – hab Hoffnung. Hab Hoffnung auf einen himmlischen Vater, der sich denen nähert, die sich ihm nähern. Hab Hoffnung auf einen himmlischen Vater, der heilt und wiederherstellt. Hab Hoffnung auf einen himmlischen Vater, der Dich zutiefst liebt und Pläne hat, die Dir nützen und nicht schaden. Hab Hoffnung auf einen himmlischen Vater, der Dich mit Kraft beschenkt, wenn Du Dich schwach fühlst.

Hab Hoffnung, und lass Dir von Gott an Weihnachten neue Kraft geben.

TAG 8

Geschenk Nr. 8 – Freude

Psalm 16,11

Weihnachten ist eine Zeit der Freude. Wir freuen uns über Geschenke, schmücken Bäume, verbringen Zeit mit der Familie und genießen natürlich unser Lieblingssessen.

Freude ist etwas, wonach wir alle suchen. Wir sehnen uns nach Freude in unserem Leben und wünschen uns, dass auch andere diese Freude erleben. Wir können in dieser Welt in vielen Dingen Freude finden, aber reine und dauerhafte Freude kann nur in Jesus gefunden werden.

„Du zeigst mir den Weg, der zum Leben führt. Du beschenkst mich mit Freude, denn du bist bei mir; aus deiner Hand empfangen ich unendliches Glück.“ – Psalm 16,11 (HFA)

Aber selbst die Freude, die wir in der Weihnachtszeit erleben, ist nicht von Dauer. Wenn der Dezember vorbei ist, ist es mit der Weihnachtsstimmung oft vorbei. Dieser Vers sagt uns jedoch, dass in Seiner Gegenwart die Fülle der Freude herrscht. Wir können diese Fülle zu jeder Zeit des Jahres erleben, weil wir zu jeder Jahreszeit Zugang zu Seiner Gegenwart haben, für immer.

Ich liebe dieses Zitat: *„Freude ist nicht notwendigerweise die Abwesenheit von Leid; sie ist die Gegenwart Gottes.“* – Sam Storms

Die Lektüre dieses Zitats hat meine Sicht auf die Freude völlig verändert. Nicht Leid, Schmerz oder Umstände entscheiden darüber, ob wir Freude haben oder nicht, sondern die Gegenwart Gottes. Es gibt nichts, was uns die Freude rauben kann, weil wir die Gegenwart Gottes immer bei uns haben!

Heute ist meine Ermutigung einfach: Such seine Gegenwart, denn aus seiner Gegenwart fließt eine tiefe und dauerhafte Freude.

TAG 9

Geschenk Nr. 9 – Freiheit

2. Korinther 3,17 • Johannes 8,36

Wir haben ein kostbares Geschenk erhalten: Freiheit. Christus hat den Preis für unsere Sünden bezahlt, damit wir das nicht tun müssen. Er starb für unsere Freiheit, damit wir die Ewigkeit in Beziehung mit ihm verbringen können.

Er starb, damit wir frei sind von Schuld, Scham, Angst, Sorgen, Furcht, Verurteilung und allem anderen, was die Macht hat, uns in Ketten zu halten.

Wir haben absolut nichts getan, um unsere Freiheit zu verdienen oder zu erlangen. Aber das Schöne an Gott ist, dass er uns so sehr liebt, dass er das alles trotzdem getan hat!

„Mit dem Herrn ist Gottes Geist gemeint. Und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“ – 2. Korinther 3,17 (HFA)

Gott hat uns seinen Heiligen Geist gegeben, was bedeutet, dass wir vollen Zugang zu der Freiheit haben, die er uns anbietet. Alles, was wir tun müssen, um diese Freiheit zu erhalten, ist, Gott unser Chaos zu übergeben und ihm unser Herz zu öffnen.

Weihnachten ist ein Fest der Freiheit, die wir von Christus erhalten haben. Durch die Geburt eines Erlösers können uns die Ketten, die uns gefangen hielten, nicht mehr festhalten!

„Wenn euch also der Sohn Gottes befreit, dann seid ihr wirklich frei.“ – Johannes 8,36 (HFA)

Der Sohn hat Dich befreit, und Du kannst Dich dafür entscheiden, heute und für immer in dieser Freiheit zu leben.

Erlaube Jesus dieses Weihnachten Dich von den Dingen zu befreien, die Dich zurückhalten. Öffne Ihm Dein Herz und erlaube Ihm, die Ketten zu sprengen, die Dich festhalten. Ergreife die Freiheit, die er für Dich hat!

TAG 10

Geschenk Nr. 10 – Bestimmung

Sprüche 16,9

Wusstest Du schon, dass Du eine Bestimmung hast? Noch bevor die Zeit begann, wusste Gott, was Deine Aufgabe sein würde. Er hat sich etwas ausgedacht, das bedeutsam, besonders und einzigartig ist; etwas, das nur von Dir erfüllt werden kann.

Gott hat Dich genau dort positioniert, wo Du sein musst, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Manchmal mag es Dir vielleicht unbedeutend vorkommen, wo Du Dich gerade befindest, aber sei versichert, dass Gott einen Plan für Dich hat. Ob Du Dich nun auf dem Übungsplatz, auf dem Schlachtfeld oder im Wartezimmer befindest, Gott hat Dich genau dort platziert, wo Du sein sollst.

Manchmal ist unsere Bestimmung vielleicht nicht das, was wir uns wünschen oder was wir erwarten. Aber Gott sieht viel weiter als wir es je könnten. Er kennt den Anfang und das Ende und arbeitet die Details in Deinem Leben aus, wo auch immer Du Dich heute befindest.

Manchmal wissen wir vielleicht gar nicht, was unsere Bestimmung ist. Und das ist in Ordnung, denn wenn wir unser Vertrauen in Gott setzen, wird er unsere Schritte lenken.

„Der Mensch plant seinen Weg, aber der HERR lenkt seine Schritte.“ – Sprüche 16,9 (HFA)

Setz Dein Vertrauen auf ihn. Er weiß, wohin er Dich führen wird. Wenn Du Dich auf den Weg machst, darfst Du sicher sein, dass Gott mit Dir geht!

Mögest Du auf Deinem Weg mit ihm von seiner Liebe und seinem Frieden erfüllt werden.

TAG 11

Geschenk Nr. 11 – Gnade

Epheser 2,4-5 • 2. Timotheus 1,9

„Aber Gottes Barmherzigkeit ist groß. Wegen unserer Sünden waren wir in Gottes Augen tot. Doch er hat uns so sehr geliebt, dass er uns mit Christus neues Leben schenkte. Denkt immer daran: Diese Rettung verdankt ihr allein der Gnade Gottes.“ – Epheser 2,4-5 (HFA)

Ohne das Geschenk der Gnade wäre die Freiheit nicht die unsere. Wir sind durch die Gnade gerettet worden. Dank der Liebe, Barmherzigkeit und Güte Gottes können wir in der wunderbaren Verheißung des Lebens in Christus leben und uns daran festhalten.

Die Definition von Gnade ist *die freie und unverdiente Gunst Gottes*. Du bist in den Augen Deines himmlischen Vaters hoch begünstigt, und es gibt nichts, was Du tun könntest, um das zu ändern oder zu verdienen.

„Er hat uns gerettet und uns dazu berufen, ganz zu ihm zu gehören. Nicht etwa, weil wir das verdient hätten, sondern aus Gnade und freiem Entschluss. Denn schon vor allen Zeiten war es Gottes Plan, uns in seinem Sohn Jesus Christus seine erbarmende Liebe zu schenken.“ – 2. Timotheus 1,9 (HFA)

Seine Gnade deckt alles ab. Jede Sünde, jedes Herz, jeden Tag.

Erinnere Dich an das Geschenk der Gnade. Erinnere Dich an die Zeiten, in denen Gott Dir gegenüber gnädig gewesen ist. Erinnere Dich an den Grund, warum wir Gnade haben – Jesus.

Gott liebt jeden Menschen auf unserer Erde mehr als wir uns vorstellen können, aber nicht jeder weiß das. Beten wir doch dieses Weihnachten für unsere Nachbarn, Freunde, Kollegen und Familienangehörigen, dass sie die Liebe und Gnade Jesu kennen lernen.

Mögen wir dieses Weihnachten Boten der Gnade Gottes sein und seine Liebe durch uns durchscheinen.

TAG 12

Geschenk Nr. 12 – Glaube

Matthäus 17,20

Hast Du den Glauben an den Durchbruch verloren, für den Du gebetet hast? Bist Du es leid, auf denselben Durchbruch, den Du schon lange sehen wolltest, zu warten und dafür zu beten?

Meine Ermutigung an Dich ist ganz einfach: Bleib stark in Deinem Glauben. Warum? Lass mich das erklären ...

Gott hat Dir versprochen, dass, wenn Du Glauben hast, selbst so klein wie ein Senfkorn, nichts für Dich unmöglich sein wird. Worum auch immer Du betest, halte an Deinem Glauben fest und halte Dich an dieser Verheißung fest, denn seine Verheißungen werden nie enttäuscht.

„Ich versichere euch: Wenn euer Glaube nur so groß ist wie ein Senfkorn, könnt ihr zu diesem Berg sagen: ›Rücke von hier nach dort!‹, und es wird geschehen. Nichts wird euch dann unmöglich sein!“
– Matthäus 17,20 (HFA)

Bewahre Deinen Glauben, und Dein Durchbruch wird kommen, wenn Er es will. Und für seine Zeitplanung gibt es immer einen Grund. Auch wenn wir es nicht verstehen, können wir ihm vertrauen, denn seine Pläne sind gut.

Der Glaube ist ein mächtiges Geschenk, zu dem wir vollen Zugang haben. Bewahre Dir dieses Weihnachten Deinen Glauben, entfache Deinen Glauben neu und stärke ihn, denn Dein Glaube hat die Kraft, Berge zu versetzen.

Hat dich dieser Bibelleseplan ermutigt? Dann freuen wir uns, wenn du unsere Arbeit mit einer Spende unterstützt und uns dabei hilfst, dass noch mehr Menschen Gott erleben.

IBAN: DE29 5009 2100 0001 4537 00

www.cbndeutschland.org/spenden

© 2025 Christian Broadcasting Network

Bibelübersetzung: Hoffnung für alle®,
Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.
Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis.